



LANDESMUSIKRAT
BERLIN

PRESSEMITTEILUNG

Berliner Ensembledtreff 2013 ***generationsübergreifend, instrumentenreich, genrevielfältig***

21./22. September 2013, Villa Elisabeth Berlin

Kritik üben im positiven Sinne: Der Berliner Ensembledtreff stellt eine Austausch- und Weiterbildungsplattform der besonderen Art dar. Denn wo sonst werden MusikerInnen zwischen 12 und 99 Jahren aufgefordert, konstruktives Feedback zu üben?

In drei Vorspiel-Runden hören sich Instrumental-Ensembles der Berliner Laien- und semiprofessionellen Szene am Wochenende des 21./22. September 2013 gegenseitig zu. Anschließend werden sie in Feedback-Runden – unterstützt durch ein interdisziplinär zusammen gestelltes Fachkräfte-Team – zum Austausch über das eigene Musizieren motiviert: Wo liegen unsere Stärken? Was können wir konkret anders oder vielleicht besser machen? Wie kommunizieren wir untereinander im Ensemble und wo wollen wir hin?

Ergänzend werden Workshops und Ensemble-Coachings angeboten: Vom Einstieg in das Ensemble-Improvisieren (Dr. Reinhard Gagel) über gemeinsame Warm-Ups, in denen das Zusammenwirken von Musizieren und Körperbewegung praktisch erforscht wird (Carolina Lares-Jaffé), bis hin zu spontanen Live-Kompositionen (mit Dr. Ruth Wiesenfeld) – das Spektrum neuer musikalischer Erfahrungen zeigt sich für die angemeldeten Ensemble-MusikerInnen als breit gefächert.

Neugierige MusikerInnen und Fachkräfte sind herzlich eingeladen, am Veranstaltungs-Wochenende in der Villa Elisabeth (Invalidenstr. 3-4, 10115 Berlin, nahe U-Bhf. Rosenthaler Platz) vorbei zu schauen, um einen Eindruck für eine mögliche Anmeldung im Folgejahr zu bekommen.

Die drei Halbtagsveranstaltungen beinhalten jeweils: Begrüßung, Workshop 1, Vorspiel-Runde, Feedback-Runde und parallel Workshop 2 und 3:

Samstag, 21.09., 10 - 14 Uhr

Samstag, 21.09., 15.30 - 19.30 Uhr

Sonntag, 22.09., 14.30 - 18.30 Uhr

Ansprechpartner sind Ines Haiduga (030/23 61 05 79, haiduga@landesmusikrat-berlin.de) und Daniel Lindenblatt (0178/14 57 105, bjjo@landesmusikrat-berlin.de).

Berlin, 18. September 2013